Troistorrents: Verkehrsunfall

Am 7. Februar 2020 gegen 19:15 Uhr, kam es in Troistorrents zu einem Verkehrsunfall. Dabei wurden zwei Personen verletzt.

Ein Automobilist und sein Beifahrer fuhren mit einem Personenwagen von Morgins talwärts auf der «Route Forestière». In einer Rechtskurve geriet das Fahrzeug aus noch nicht geklärten Gründen von der Fahrbahn ab und kam unterhalb der Strasse in einem Waldstück zum Stillstand. Beide Insassen wurden aus dem Fahrzeug geschleudert. Einer der Insassen konnte den Abhang wieder hinaufklettern und eine Drittperson benachrichtigen, welche schliesslich die Rettungskräfte alarmieren konnte.

Ein Fahrzeuginsasse wurde mit der Ambulanz ins Spital von Rennaz transportiert. Der zweite Verletzte wurde mit einem Helikopter der Air-Glaciers ins Universitätsspital CHUV nach Lausanne geflogen. Beide verletzte Personen sind Schweizer Staatangehörige und 25 Jahre alt.

Die Staatsanwaltschaft leitete eine Untersuchung ein.

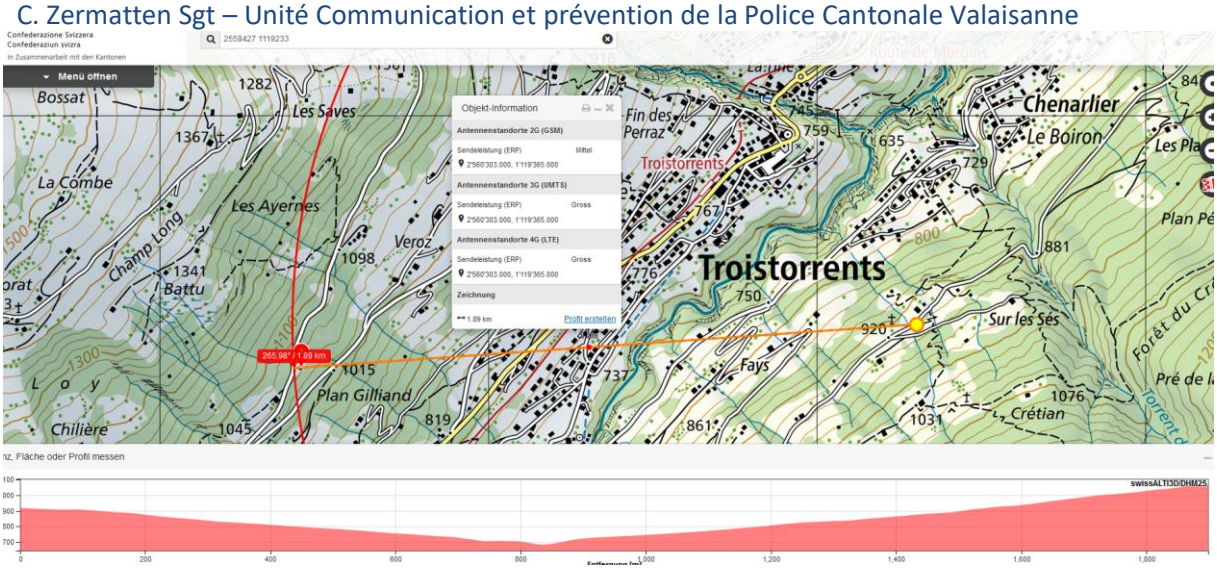
https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/troistorrents-verkehrsunfall-zwei-personen-verletzt/

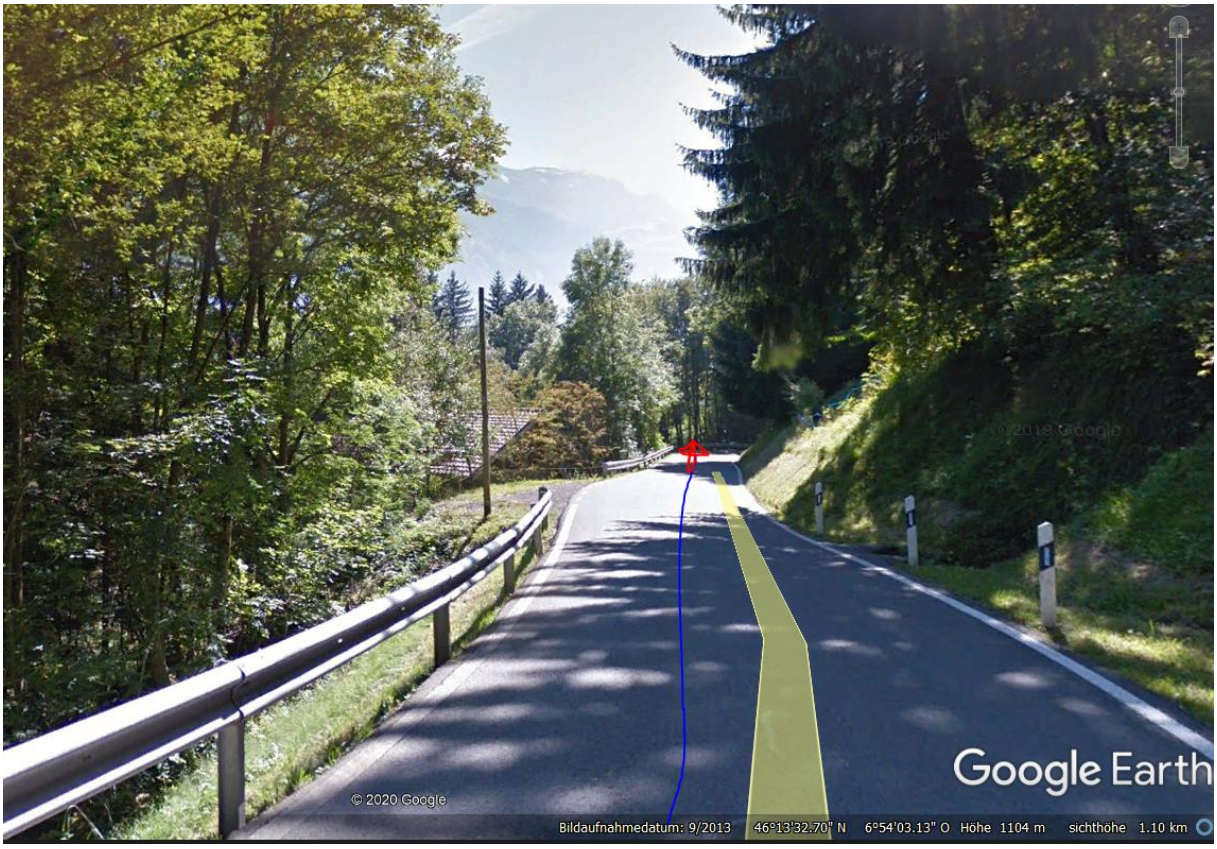
Der junge Mann erlag am Nachmittag des 8. Februar 2020 im CHUV in Lausanne seinen schweren Verletzungen. Es handelt sich dabei um einen 25-jährigen Schweizer mit Wohnsitz im Kanton Waadt.

https://www.polizeiwallis.ch/medienmitteilungen/troistorrents-verkehrsunfall-zwei-personen-verletzt/

Monsieur, Ci-dessous, vous trouverez les coordonnées de l'accident demandé :

2558427/1119233.
Pour les détails, l'enquête est en cours. Nous vous laissons le soin de vous diriger vers notre communiqué. Belle journée
C. Zermatten Sgt – Unité Communication et prévention de la Police Cantonale Valaisanne

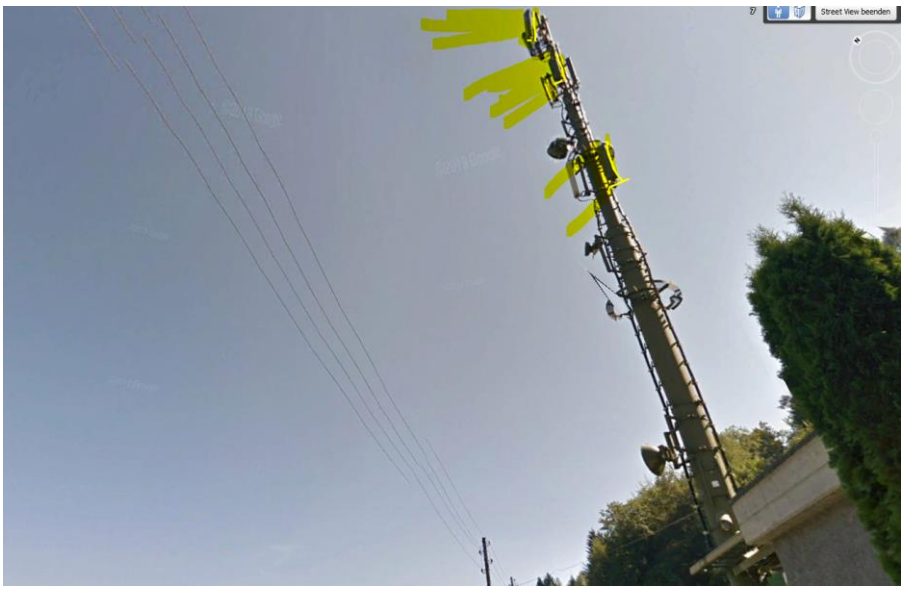


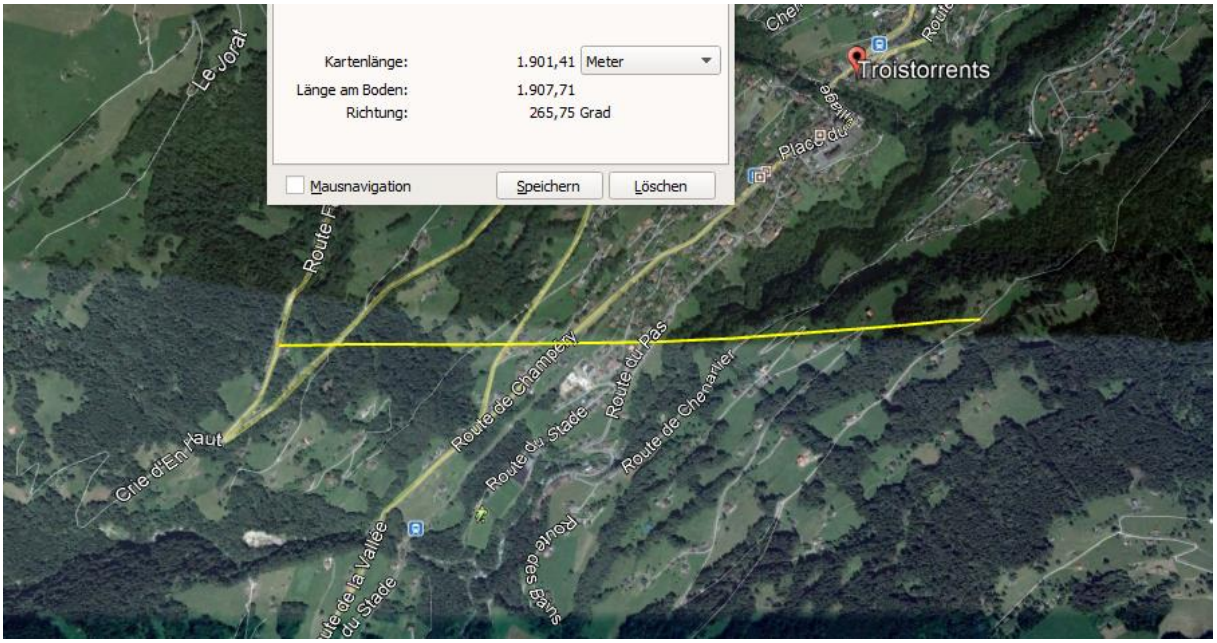


Die Ortsangabe ist möglicherweise leicht unscharf, die erkennbare Rechtskurve ist hier, wo sich zufällig die Einfahrt zum Gebäude unterhalb befindet. Leitplanke vorher durchgehend, oder eine sehr leichte Linkskurve. Mögliche Endlage in den Bäumen, mit stärkerer Deformation der Fahrgastzelle von links, wie nachfolgend interpretiert. Dass der Insasse gestorben ist, deutet auf eine eher hohe Geschwindigkeit hin. Der Kontrollverlust ist somit auf der letzten Geraden entstanden…

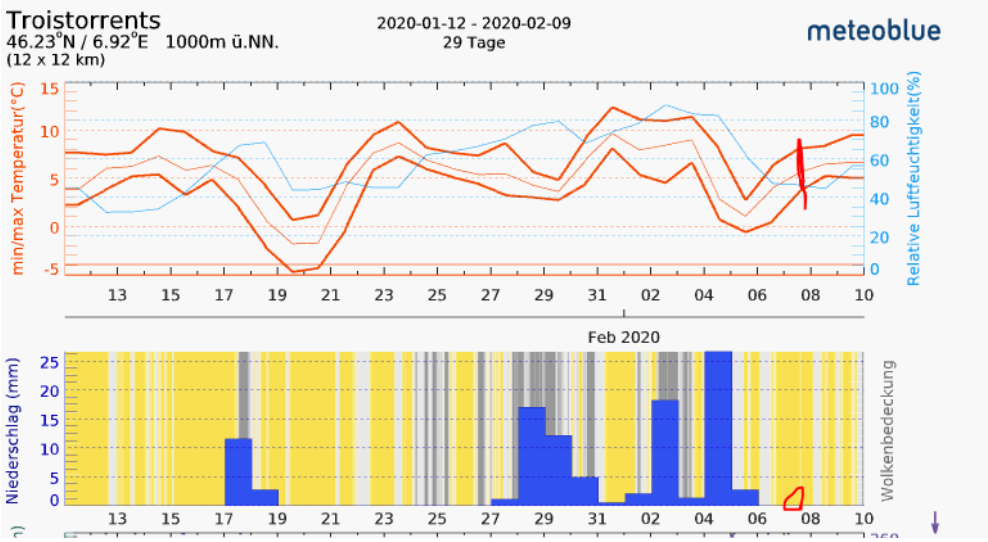
Der Sender an der Route des Rives ist bekannt 4021_Troistorrents_04.09.2019.

Ein Dreifachstandort mit Hauptstrahlrichtungen





Auf der zurückgelegten Strecke seit Morgins keine Hochspannungsleitungen gequert.



Wetter warm, keine Vereisung auf der Südflanke. Hohe Transmission aufgrund des 90°Winkels zu den 3 Sendestrahlen.

Zum Verständnis der neurologischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe